



**Berlin, 30.08.2010
PM 08/10**

3 Millionen Arbeitsstunden für Natur und Umwelt in Berlin

**Am 1. September 2010 startet der neue FÖJ-Jahrgang –
Einladung zur Auftaktveranstaltung**

Die Stiftung Naturschutz Berlin, größter Träger des Freiwilligen Ökologischen Jahres in der Hauptstadt, startet am 01. September das neue Projektjahr. Im Jahr 2010 werden 180 Jugendliche unter Vertrag genommen, darunter auch der 2.222. Teilnehmer. In den vergangenen 16 Jahren haben die jungen Freiwilligen der Stiftung insgesamt drei Millionen Arbeitsstunden für den Umwelt- und Naturschutz geleistet. Doch das FÖJ bewirkt noch mehr: Rund 80% der Absolventen erhalten anschließend einen Ausbildungs- oder Studienplatz. Arbeitgeber schätzen das freiwillige gesellschaftliche Engagement ebenso wie die Berufserfahrung, die die jungen Leute bereits mitbringen. Das FÖJ öffnet so auch Jugendlichen mit schlechteren Schulabschlüssen die Türen zum Arbeitsmarkt.

Die Liste der Einsatzstellen ist lang. Sie umfasst mehr als 150 Organisationen und Betriebe, darunter Naturschutzstationen, Solarfirmen, Umweltlabore und Bauernhöfe. Die Qual der Wahl liegt bei den jungen Freiwilligen, deren Wünsche so weit wie möglich berücksichtigt werden. Die FÖJler erhalten für ihre Arbeit ein Taschengeld und sind sozialversichert.

Medienvertreter sind herzlich zur Auftaktveranstaltung am

**2. September 2010, 11 Uhr
im Lakeside Convention Center Berlin – Tegeler Seeterrassen,
Wilkestr. 1-5, 13507 Berlin**

eingeladen. Das Grußwort spricht die Senatorin für Gesundheit, Umwelt und Verbraucherschutz, Katrin Lompscher. Es besteht die Möglichkeit zu Interviews mit den Teilnehmerinnen und Teilnehmern.

Die Bewerbungsfrist für das Projektjahr 2011/2012 beginnt zum Jahresende. Doch auch jetzt sind kurzfristig noch Bewerbungen für den beginnenden Durchgang möglich, weil immer wieder Nachrückerplätze zur Verfügung gestellt werden können.
<http://www.stiftung-naturschutz.de/foej>

Kontakt:

Heidrun Grüttner (Leiterin Presse- und Öffentlichkeitsarbeit), Tel.: 26 39 41 22
heidrun.gruettner@stiftung-naturschutz.de

Bernd Kuhlmann (Projektleiter), Tel.: 26 39 41 47
bernd.kuhlmann@stiftung-naturschutz.de